



Gemeinde Nottuln  
Der Bürgermeister

**öffentliche  
Beschlussvorlage**  
Vorlagen-Nr. **043/2014**

Produktbereich/Betriebszweig:  
**06 Kinder-, Jugend- und  
Familienhilfe**  
Datum:  
**26.02.2014**

### **Tagesordnungspunkt:**

Antrag der CDU-Fraktion vom 19.11.2013;  
Einrichtung eines Kinderspielplatzes auf dem Gelände Hof Schoppmann

### **Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion:**

Die Gemeinde Nottuln wird beauftragt mit den Eigentümern des Alten Hofes Schoppmann Kontakt aufzunehmen, um einen naturnahen Spielplatz auf diesem Gelände zu entwickeln. Hierbei sind Eltern und Kinder aus dem Ortsteil Darup intensiv zu beteiligen und die Entwicklungen in das Kinderspielplatzkonzept der Gemeinde Nottuln einzuarbeiten.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

3.000 € für Konzept- und Entwurfsplanung (ohne Realisierung, vgl. Sachverhalt)

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>			
<b>Ausschuss für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit</b>	19.03.2014	öffentlich			
	<b>Beratungsergebnis</b>				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

gez. Fallberg

## **Sachverhalt:**

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 19.11.2013 ist als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Der Alte Hof Schoppmann in Darup wird als Projekt der Regionale 2016 in ein Natur-, Informations- und Bildungszentrum umgewandelt. Hier sollen ein Café, ein Lebensmittelladen, ein Dorfgemeinschaftsraum, eine Familienherberge, eine Einrichtung zur Tagespflege, eine Erlebnisausstellung zur Natur- und Kulturlandschaft der Baumberge und die Geschäftsstelle des Naturschutzzentrums Kreis Coesfeld e.V. entstehen. In den Betrieb der Einrichtung sollen auch benachteiligte Menschen eingebunden werden.

Die Kosten für die Errichtung eines naturnahen Spielplatzes betragen geschätzte anrechenbare Kosten in Höhe 50.000 € zuzüglich 10.000 € Planungskosten.

Für die Erstellung eines Konzeptes inklusive Entwurfsplanung müssten vorab ca. 3.000 € eingesetzt werden.

Sollte die Unterhaltung und Verkehrssicherungspflicht dieser Anlage der Gemeinde übertragen werden, müssten für die jährlichen Erhaltungskosten ca. 3.000 € eingestellt werden.

## **Anlagen:**

Antrag der CDU Fraktion vom 19.11.2013

Verfasst:  
gez. Kneuer

Fachbereichsleitung:  
gez. Gellenbeck